

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
1. Einleitung	13
1.1. Zielsetzung und Problematik	13
1.2. Zur Forschungslage	21
2. Feuchtwanger und Frankreich	31
3. Einflüsse, Interessen und Vorbilder; Feuchtwanger vor dem ersten Weltkrieg	55
3.1. Anmerkungen zum lebensgeschichtlichen Hintergrund	56
3.1.1. Situation der jüdischen Bevölkerung im wilhelminischen Deutschland und in Bayern	59
3.2. Lion Feuchtwanger als Literaturwissenschaftler und Literaturkritiker	74
3.2.1. "Pariser Stil"	77
3.2.2. "Germanisch-nordische" contra "romanisch-jüdische" Literatur: "Zur Psychologie der Bühnenreform"	79
3.2.3. Heinrich Heine und der tragische "Durst nach Ganzheit"	81
3.2.4. Warmes Herz gegen kaltes Hirn	85
3.2.5. Ästhetik, Dekadenz und Liebe zum Volk: Feuchtwangers Verhältnis zu französischer Literatur und Geschichte	100
4. Feuchtwanger während des Ersten Weltkrieges	113
4.1. Wer sind die "Perser"? Funktion eines Leitmotivs	114
4.2. "Die Kriegsgefangenen" - Ein Beitrag zur Völkerverständigung?	126
4.2.1. Das dramatische Personal	129
4.2.2. Grande Corniche gegen Birkenwald: die französische Mentalität	130
4.2.3. Fronterlebnis und "Wacht am Kanal": die deutsche Misere	136
4.2.4. Rezeption: Das Schicksal der "Kriegsgefangenen"	140
4.2.5. Exil und "Fronterlebnis"	144

5.	"Das unordentliche Paradies". Frankreichbilder der Weimarer Republik und Erfahrungswirklichkeit des Exils	147
5.1.	Friedrich Sieburg: ein deutscher Lebenslauf	147
5.2.	Sieburg - ein "Vermittler"?	150
5.3.	"Gott in Frankreich?"	156
5.4.	Der "Literat" in Frankreich - deutsch-französische Literaturbeziehungen	160
5.5.	Der "Literat" im Exil	163
5.6.	Der Propagandakrieg	175
6.	Exkurs: Feuchtwanger und die Volksfront. Der Briefwechsel zwischen Heinrich Mann und Lion Feuchtwanger zwischen April und Dezember 1937	183
6.1.	Vorbereitungen einer deutschen Volksfront	183
6.2.	Aktion und Reaktion	184
6.2.1.	Erste Störungen	186
6.2.2.	Ein neuer "Rat geistiger Arbeiter"	188
6.2.3.	Zerschlagene Hoffnungen	194
6.2.4.	Ein Abschluß	200
6.3.	Versuch einer Entlastung	202
6.3.1.	Der Berufsschriftsteller	206
6.3.2.	Tabuzone Sowjetunion	209
7.	"Exil" - Schlußbilanz der deutschen Emigration in Frankreich	215
7.1.	Die Wartesaaltrilogie	215
7.2.	Interpretationsversuche	217
7.2.1.	Roman der Volksfront	218
7.2.2.	Künstlerroman	228
7.2.3.	Roman der deutsch-jüdischen Emigration	234
7.2.4.	Roman der Ausgrenzung	242
7.2.5.	Roman der Mitte	251

7.2.6.	Roman des "anständigen" Menschen	258
7.3.	Die harmonische Biographie	278
7.4.	Deutsche Kammerspiele auf französischer Bühne	286
7.4.1.	Chez nous	288
7.4.2.	Frucht des französischen Bodens	295
8.	"Der Teufel in Frankreich"	299
8.1.	Selbstbildnis	300
8.2.	Menschenbild	313
8.3.	Frankreichbild	318
8.4.	Die Lage der Juden	328
9.	Feuchtwangers Jeanne d'Arc-Roman "Simone"	331
9.1.	A Novel of Modern France	331
9.1.1.	La consolation des petits gens	333
9.2.	Der Johanna-Mythos	334
9.2.1.	Die Historie	334
9.2.2.	A qui appartient Jeanne d'Arc?	335
9.3.	Der Mythos "Familie"	339
9.3.1.	Die schwarze Königinmutter	340
9.3.2.	Die Wachsfigurenfamilie	345
10.	Schlußbemerkung	349
	Bibliographie	357